

## PUEG-Pflegeunterstützungs- + Pflegeentlastungsgesetz

<b>Verfahren zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit in § 18 SGB XI</b>		
wird neu strukturiert und systematisiert, so dass verfahrens- und leistungsrechtliche Inhalte in voneinander getrennten Vorschriften übersichtlicher und adressatengerechter aufbereitet werden		
<b>Telefonische Pflegebegutachtung</b>		
Patient muss einverstanden sein; wird nicht in allen Fällen angewandt; Begutachtungsrichtlinie muss entsprechend geändert sein ab 01.07.23		
<b>Fristen zur Pflegebegutachtung</b>		
Bei nicht Vorliegen eines Bescheides binnen 25 <b>Arbeitstagen</b> – Grund muss bei MD oder KK zu suchen sein- dann wchtl.- 70€ an den Versicherten Antragsteller; Frist wird unterbrochen, wenn Unterlagen vom Patienten angefordert werden und nicht eingereicht werden oder bei Krankenhausaufenthalt		
<b>Pflegegeld</b>		
	<b>2023</b>	<b>Ab 1.1.2024 (5%)</b>
Pflegegrad 1	0 €	0 €
Pflegegrad 2	316 €	331,80 € -> 332 €
Pflegegrad 3	545 €	572,25 € -> 572 €
Pflegegrad 4	728 €	764,40 € -> 764 €
Pflegegrad 5	901 €	946,05 € -> 946 €
<b>Pflegesachleistungen</b>		
	<b>2023</b>	<b>Ab 1.1.2024 (5%)</b>
Pflegegrad 1	0 €	0 €
Pflegegrad 2	724 €	760,20 € -> 760 €
Pflegegrad 3	1.363 €	1.431,15 € -> 1431 €
Pflegegrad 4	1.693 €	1.777,65 € -> 1778 €
Pflegegrad 5	2.095 €	2.199,74 € -> 2220 €
<b>Urlaubs- und Verhinderungspflege für Kinder bis Vollendung des 25. Lj. Bei PG 4+5 ab 1.1.2024</b>		
Vorpflegezeit von 6 Monaten entfällt		
Leistungen der Kurzzeitpflege ( 1774€) können <b>gesamt</b> auf Urlaubs- und Verhinderungspflege übertragen werden (nicht nur 806€ wie bisher)= <b>Gemeinsamer Jahresbetrag = 3.386 €</b>		
<b>Gemeinsamer Jahresbetrag / Entlastungsbudget ab 01.07.2025</b>		
Leistungen der Kurzzeitpflege können <b>gesamt</b> auf Urlaubs- und Verhinderungspflege übertragen werden = <b>Gemeinsamer Jahresbetrag ca. 3539 €</b>		
<b>Pflegeunterstützungsgeld /kurzzeitige Arbeitsverhinderung</b>		
		<b>Ab 1.1.2024</b>
Bei Akutsituationen können Arbeitnehmer*innen jährlich, bis zu 10 AT pro pflegebedürftiger Person bei teilweiser Entgeltersatzleistung durch die Pflegekasse in Anspruch genommen werden		Bis zu 10 AT /jährlich/je pflegebedürftige Person
<b>Auskunftsrecht zu Pflegeleistungen</b>		
Auf Wunsch und bis auf Widerruf der Versicherten wird künftig regelmäßig jedes Kalenderhalbjahr von der Pflegekasse eine Übersicht übermittelt über die in <b>Anspruch genommenen Leistungen</b> und deren <b>Kosten</b> . Diese Übersichten sind in verständlicher Form aufzubereiten. Auf diese Weise können die Pflegebedürftigen besser im Blick behalten, in welcher Höhe z.B. Leistungen über den Gemeinsamen Jahresbetrag abgerechnet wurden, ohne dass sie diese Informationen gesondert anfordern müssen.		

Erhöhung der Leistungszuschläge in einem Pflegeheim nach § 43c SGB XI		
Verweildauer im Pflegeheim	2023	ab 2024
0 – 12 Monate	5 %	15 %
13 – 24 Monate	25 %	30 %
25 – 36 Monate	45 %	50 %
Mehr als 36 Monate	70 %	75 %
Beitragsanpassungen am Beispiel		
Beitrag	Vorher – Höchstbeitrag GKV und SPV vor 01.07.2023	Nachher – Höchstbeitrag GKV und SPV ab 01.07.2023
GKV-Beitrag 14,6%*	728,18 €	728,18 €
Zusatzbeitrag 1,6%*	79,80 €	79,80 €
SPV (kinderlos)**	152,12 €	<b>199,50 €</b>
Anzahl Kinder	Alter Beitragssatz SPV	Neuer Beitragssatz SPV ab 01.07.23
Mitglieder ohne Kinder	3,40 %	4,00 %
Mitglieder mit 1 Kind	3,05 %	3,40 % (lebenslang)
Mitglieder mit 2 Kindern <= 25.Lj.	3,05 %	3,15 %
Mitglieder mit 3 Kindern <= 25.Lj.	3,05 %	2,90 %
Mitglieder mit 4 Kindern <= 25.Lj.	3,05 %	2,65 %
Mitglieder mit 5 Kindern <= 25.Lj.	3,05 %	2,40 %
Hinweis: auch verstorbene Kinder werden berücksichtigt, werden exakt so behandelt wie lebende Kinder		

**Am 01.01.2025 und zum 01.01.2028 werden Geld- und Sachleistungen automatisch weiter dynamisiert (2025 ist weitere Anhebung um 4,5% geplant; 2028 entsprechend einer Kerninflationsrate).**

**Ab 01.07.2025 ein Gemeinsamer Jahresbetrag** (bestehend aus Verhinderungs- und Kurzzeitpflege)

(Leistungen können ohne Vorpflegezeit in Anspruch genommen werden)

**Quellen:**

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/presse/pressemitteilungen/pflegereform-beschluss-bundestag-26-05-23.html>

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/gesetz-pflegereform-2183432>

<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/gesundheits-pflege/pflegeantrag-und-leistungen/die-pflegereform-2023-das-aendert-sich-63628>

<https://bvkm.de/>

**Stand: 24.08.2023**

Zusammengestellt von  
 Elisabeth Pitz, Vorstandsmitglied BKF  
 Referentin für Fort- und Weiterbildung  
 Dipl. Soz.-päd. (FH) - Casemanagerin  
 MSc Neuroorthopädie – Disability Management  
 Pädagogisch-therapeutische Konduktorin (PTK + ~~HFL~~)